



Web:
offensivbochum.wordpress.com

Mail:
offensiv-bochum@gmx.de

29. Juni 2026

An unsere Kolleginnen und Kollegen bei VW und Mercedes: Wir stehen fest an eurer Seite - euer Kampf ist auch unser Kampf!

Kolleginnen und Kollegen,

der Frontalangriff des VW-Vorstands zur Vernichtung von 100.000 Arbeitsplätzen und Schließung von vier Werken ist ein Angriff auf alle Arbeiter und Gewerkschafter in Deutschland und international. Das gleiche gilt für die Ankündigung der Mercedes-Kapitalisten, eine 40-Stundenwoche ohne Lohnausgleich durchsetzen zu wollen. Das alles, während die Bundesregierung im Auftrag der Monopolkonzerne massive Angriffe auf unsere seit Jahrzehnten erkämpften Lebens- und Arbeitsbedingungen plant!

Es ist vollkommen richtig und berechtigt, dass ihr in euren Werken und gewerkschaftlichen Gremien jetzt **Kampfmaßnahmen und Streiks** vorbereitet und zum Teil auch schon durchgeführt. Als das Bochumer Opel-Werk 2004 zur Schließung anstand, haben wir darauf mit unserem siebentägigen **selbständigen Streik, mit Besetzung des Werks, Blockade der Tore und mit einem internationalen Aktionstag** die einzig richtige, entschlossene Antwort gegeben. Nur dieser Weg hat es ermöglicht, die Autoproduktion in Bochum noch zehn Jahre lang aufrechtzuerhalten und Tausende Arbeitsplätze zeitweise zu sichern.

So wie uns damals ist auch euch die ganze Solidarität der Arbeiter und der Menschen in euren Regionen sicher, wenn ihr den Weg des Kampfs wählt! Gerade heute, wo wir als IG Metall mit unseren Kollegen der anderen DGB-Gewerkschaften die Kampftage der Ruhrpott-Rebellion vorbereiten, wäre eure Streik ein klares Signal, dass wir Arbeiter konsequent in die Offensive gehen. So wie es die Vertrauensleute bei Mercedes-Benz in Untertürkheim gesagt haben: „*Protest, Widerstand, Streik! Die Bosse wollen Klassenkampf? Können sie haben!*“

Wir stehen fest an eurer Seite, denn euer Kampf ist auch unser Kampf!

Solidarische Grüße aus dem Ersatzteilezentrum von Opel/Stellantis in Bochum

Für **OFFENSIV** (*Initiative für eine kämpferische gewerkschaftliche Betriebsratsarbeit bei Opel in Bochum*), als Mitglieder der IG Metall und des Betriebsrats

Steffen Reichelt, Marco Gehrmann, Christian Kowoll, Bilal Kil